

Protokoll der ordentlichen Versammlung der Kirchgemeinde Gerzensee vom Mittwoch, 06. Juni 2018, 20.00 Uhr im Kornhaus Gerzensee

Anwesend:	Vorsitz:	- Freiburghaus Peter (Präsident)
	Stimmberechtigte:	- 21 Frauen und Männer
	Protokoll:	- Zulliger Fabian (Sekretär im Mandatsverhältnis)
	Gast:	- Holzer Brigitte (neue Sekretärin im Mandatsverhältnis)
Entschuldigungen:		- Freiburghaus Marianne - Zimmermann-Güpfert Maja (Pfarrerin)

Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur heutigen Versammlung und bedankt sich bereits im Voraus für das Interesse am Kirchengeschehen und für die Teilnahme an der heutigen Versammlung. Er stellt fest, dass die Publikation ordnungsgemäss erfolgte (Publikation im Anzeiger vom 03.05.2018 und 31.05.2018).

Der Vorsitzende macht auf die wichtigsten Bestimmungen des Organisationsreglements aufmerksam.

Aktenauflage

Die Unterlagen zu den Traktanden wurden 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Gerzensee öffentlich aufgelegt.

Rechtspflege

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen, bei Wahlen innert 10 Tagen, nach der Kirchgemeindeversammlung schriftlich und begründet Gemeindebeschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, 3071 Ostermundigen, geführt werden. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung zu beanstanden.

Stimmzähler

Die Versammlung wählt die vorgeschlagene **Stimmzählerin Susanna Lundsgaard-Hansen, Rosengarten, Sädelstrasse 1**, einstimmig.

Traktandenliste

Der Vorsitzende verliest die Traktandenliste:

- 1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2017;**
Genehmigung
- 2. Jahresrechnung 2017**
 - 2.1 Orientierung**
 - 2.2 Genehmigung der Nachkredite**
 - 2.3 Genehmigung der Jahresrechnung**
- 3. Sekretariatsarbeiten; Übernahme der Arbeiten durch die Firma Ei-dot Werbegestaltung und Büroservice, Uttigen**
- 4. Berichte aus Ressorts und Pfarramt**
- 5. Verschiedenes**

Diskussion

Es gehen keine Änderungsvorschläge für die Reihenfolge der Traktandenliste ein.

Beschluss

Die Versammlung stimmt der Reihenfolge der Traktandenliste ohne Gegenstimme zu.

Traktandum 1

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2017; Genehmigung

Das Protokoll der ord. Kirchgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2017 wurde vom Sekretär Zulliger Fabian verfasst.

Mit Publikation im Anzeiger Gürbetal – Längenberg – Schwarzenburgerland vom 03. Mai 2018 und vom 31. Mai 2018 wurde die Traktandenliste und die Aktenaufgabe des Protokolls für die Kirchgemeindeversammlung vom 06. Juni 2018 angekündigt. Sowohl die Traktandenliste wie auch das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung wurden zudem auf der Webseite der Kirchgemeinde Gerzensee (www.kirchegerzensee.ch) aufgeschaltet.

Das Protokoll konnte während der Auflagefrist von 30 Tagen zu den Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Gerzensee eingesehen werden.

Der Kirchgemeinderat beantragt das Protokoll der ord. Kirchgemeindeversammlung vom 10. Dezember 2017 zu genehmigen.

Diskussion

Es gehen keine Änderungsvorschläge ein.

Beschluss

Das Protokoll vom 10. Dezember 2017 wird einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei Zulliger Fabian für das Verfassen des Protokolls.

Traktandum 2

Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einer ausgeglichenen Rechnung von **Fr. 0.00** ab. Im Voranschlag 2017 wurde ein Aufwandüberschuss von Fr. 250.00 eingesetzt. Das gute Jahresergebnis von brutto Fr. 33'609.25 ermöglichte es uns, **zusätzliche Abschreibungen von Fr. 15'828.90** auf dem hohen Bestand des Verwaltungsvermögens vorzunehmen.

Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

Ergebnis vor Abschreibungen

Aufwand	Fr. 271'178.00
Ertrag	Fr. 304'787.25
Ertragsüberschuss brutto	<u>Fr. 33'609.25</u>

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr. 33'609.25
Harm. Abschreibungen Kirche, Orgel, Pfarrhaus	Fr. 17'780.35
übrige Abschreibungen	Fr. 15'828.90
Ertragsüberschuss	<u>Fr. 0.00</u>

Vergleich Rechnung Voranschlag

Ertragsüberschuss Laufende Rechnung (LR)	Fr. 0.00
Aufwandüberschuss LR gemäss Voranschlag	Fr. - 250.00
Besserstellung gegenüber dem Voranschlag	<u>Fr. 250.00</u>

Abweichungen zum Budget von über Fr. 4000.00:

Sitzungs- und Taggelder/Entschädigungen	Fr. 11'941.00	(Minderaufwand)
Besoldung Verwaltung	Fr. 7'700.00	(Minderaufwand)
Gebäudeunterhalt/Umgebungsarbeiten Kornhaus	Fr. 4'163.90	(Mehraufwand)
Ratskredit	Fr. 4'547.00	(Minderaufwand)
Entschädigung Führung Finanzverwaltung	Fr. 9'281.00	(Mehraufwand)
Übrige Abschreibungen	Fr. 15'828.90	(Mehraufwand)
Kirchensteuern	Fr. 4'845.00	(Minderertrag)

Bemerkungen:

Der Minderaufwand bei den Sitzungsgeldern/Entschädigungen ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass für die Arbeitsgruppe Pfarrhaus kein Aufwand angefallen ist (Budgetbetrag Fr. 7'200.00) und das Honorar für das Revisionsorgan (Budgetbetrag Fr. 2'200.00) unter einem anderen Konto verbucht wurde.

Der Minderaufwand „Besoldung Verwaltung“ steht in einem direkten Zusammenhang mit dem Mehraufwand „Entschädigung Führung Finanzverwaltung“, da die Führung der Finanzverwaltung ab April 2017 durch die Einwohnergemeinde Gerzensee erfolgt. Als Verwendung des Rechnungsergebnisses 2017 wurden übrige Abschreibungen vorgenommen, welche als separater Nachkredit zu genehmigen sind.

Investitionsrechnung:

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von total Fr. 72'742.55 aus:

- Fr. 52'714.80 für die Sanierungsarbeiten der Turmuhr und des Hammerwerks
- Fr. 20'027.75 für die Sanierungsarbeiten an der Pfarrhausfassade

Genehmigung der Nachkredite:

Alle Nachkredite von insgesamt Fr. 38'709.05 sind in einer separaten Nachkredittabelle aufgeführt und mit den entsprechenden Begründungen versehen. Davon liegen Fr. 22'880.15 (5 Positionen) in der Kompetenz des Kirchgemeinderates. Folgender Nachkredit fällt in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung:

Konto:	Text:	Voranschlag:	Rechnung:	Nachkredit:
390.332.01	übr. Abschreibungen	Fr. 0.00	Fr. 15'828.90	Fr. 15'828.90

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, den Nachkredit für übrige Abschreibungen von Fr. 15'828.90 zu Lasten Konto 390.332.01 zu genehmigen und Kenntnisnahme der Nachkredite von Fr. 38'709.05 (Summe inkl. übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen).

2.2 Genehmigung der Nachkredite

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, den Nachkredit für übrige Abschreibungen von Fr. 15'828.90 zu Lasten Konto 390.332.01 zu genehmigen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benützt.

Beschluss

Die Versammlung genehmigt den Nachkredit für übrige Abschreibungen von Fr. 15'828.90 einstimmig.

2.3 Genehmigung der Jahresrechnung

Der Kirchgemeinderat beantragt die ausgeglichene Jahresrechnung 2017 zu genehmigen. Auch das Rechnungsprüfungsorgan ROD empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benützt.

Beschluss

Die Versammlung genehmigt die ausgeglichene Jahresrechnung 2017 einstimmig.

Freiburghaus Peter und Kaiser Hans-Martin bedanken sich beim Finanzverwalter René Gägger ganz herzlich für seine pflichtbewusste und sorgfältige Arbeit.

Traktandum 3

Sekretariatsarbeiten; Übernahme der Arbeiten durch die Firma Ei-dot Werbegestaltung und Büroservice, Uttigen; Genehmigung

Freiburghaus Peter informiert über die Demission von Zulliger Fabian, Geschäftsführer seiner Firma Zulliger Treuhand & Consulting, aus Gerzensee. Fabian hat seinen Mandatsvertrag mit der Kirchgemeinde Gerzensee, aus beruflichen Gründen, nach mehr als 5 Jahren in diesem Amt, auf Ende Juni 2018 gekündigt.

Der Vorsitzende freut sich, dass es dem Kirchgemeinderat rechtzeitig gelungen ist, dieses Amt mit einer kompetenten Person besetzen zu können. An der Sitzung vom 11. April 2018 wählte der Kirchgemeinderat Frau Brigitte Holzer, Geschäftsführerin der Firma Ei-dot Werbegestaltung & Büroservice, aus Uttigen, zur neuen Sekretärin der Kirchgemeinde Gerzensee (im Mandatsverhältnis). Frau Holzer steht uns seit dem 01. Juni 2018 zur Verfügung.

Brigitte Holzer stellt sich den Versammlungsteilnehmern kurz vor. Sie freut sich auf die neue Aufgabe und kann aus ihrer bisherigen Tätigkeit bereits viel Erfahrung und Wissen im Kirchenwesen in dieses neue Amt mitbringen.

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung, den Mandatsvertrag mit der Firma Ei-dot Werbegestaltung & Büroservice, aus Uttigen zu genehmigen und Frau Brigitte Holzer als neue Sekretärin zu bestätigen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benützt.

Beschluss

Der Souverän stimmt dem Antrag des Kirchgemeinderates und dem Dienstleistungsvertrag mit der Firma Ei-dot Werbegestaltung & Büroservice, aus Uttigen, einstimmig zu und bestätigt Frau Brigitte Holzer als neue Sekretärin mit Applaus.

Freiburghaus Peter heisst Brigitte Holzer herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Holzer Brigitte bedankt sich für das ihr und ihrer Firma entgegengebrachte Vertrauen.

Der Versammlungsleiter bedankt sich beim scheidenden Sekretär Fabian Zulliger für seine Arbeit in den letzten mehr als 5 Jahren. Er hält fest, dass Fabian dem Kirchgemeinderat mit seinen Anregungen und seinem Wissen stets Sicherheit vermittelt hat und der Behörde eine grosse Stütze war. Zum Zeichen des Danks übergibt Conny Sudholz dem Tagessekretär zum Abschied ein Geschenk.

Traktandum 4

Berichte aus Ressorts und Pfarramt

Pfarrerin Maja Zimmermann-Güpfert; Bericht aus dem Pfarramt (1. Halbjahr 2018)

Gottesdienste und Feiern

Das Gestalten und Feiern der Gottesdienste lag – und liegt – mir sehr am Herzen. Schön, dass in der Liturgiekommission nach wie vor so wach und engagiert nach Möglichkeiten gesucht wird, Gottesdienste zu einem „Erlebnis“ werden zu lassen mit Musik, der Gestaltung des Raumes, der Liturgie und dem Wort.

Spezial-Gottesdienste

Im diesem ersten Halbjahr feierten wir mit den KUW-Gottesdiensten, der Konfirmation, den „Hochfesten“ (Palmsonntag – als „goldene Konfirmation“ -, Karfreitag, Ostern, Auffahrt und Pfingsten) fast ausschliesslich „Spezial-Gottesdienste“. Mit der Feier in der Buchenlücke und dem „Abschiedsgottesdienst“ am 24. Juni wird diese Linie noch weitergeführt.

Kirchensonntag

Eindrücklich war der Kirchensonntag, den eine Gruppe von (professionell arbeitenden) Laien und Robert Zimmermann gestaltete. Hanni Riem, Robert Villard, Verena Kaiser und Silke Kobel erzählten eindrücklich und berührend aus ihrem Leben; beim anschliessenden Suppen-Zmittag begegnete man sich auf schöne Weise an den gefüllten Tischen.

Fenster zu Himmelfahrt

Dank des Einsatzes von Peter Freiburghaus, Ernst Hossmann und Barbara Jakob konnte für die Feier des Auffahrts-Gottesdienstes das alte Chorfenster mit dem „segnenden Christus zu Himmelfahrt“ vom Dachboden des Pfarrhauses in die Kirche geholt werden. Dieses Fenster, das rund 40 Jahre lang als mittleres Chorfenster die Kirche Gerzensee schmückte – um dann für 80 Jahre auf dem Estrichboden des Pfarrhauses zu verschwinden – lud uns dazu ein, über die Kraft des Segens nachzudenken.

Das Kirchenkaffee trägt nach wie vor auf schöne Weise zur Begegnung der Gemeindeglieder bei. Die grosse Arbeit, die die Gruppe freiwillig leistet (einkaufen, backen, alles vorbereiten, die Gäste empfangen, bewirten und alles wieder wegräumen) ist sehr kostbar.

Feiern über die Grenzen hinweg: Kirchdorf – Gerzensee – Wichtrach

Die fruchtbare Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg geht weiter: Auf die neunmonatige „Klangformation“ – unseren Beitrag zum Reformations-Jubiläum – folgte die „Lange Nacht der Kirche“ zum Thema „Licht und Schatten“. In Gerzensee liessen wir die alten Chorgerichtsmanuale wieder sprechen.

Kirchliche Unterweisung (KUW):

Seit 2016 leite ich neben den 7.-9. Klassen auch die jüngste KUW-Klasse (bei den Zweitklässlern unterstützt mich Rahel Stoller). Ich erachtete es als ein Privileg, mit Kindern unterschiedlichen Alters unterwegs sein zu dürfen und freute mich immer wieder neu auf die KUW.

Die Konfirmation der 9 Jugendlichen wurde am 6. Mai gefeiert. Zur Geschichte „Die Heilung am See Bethesda“ (Johannes 5, 1-14) gestalteten die Jugendlichen eine eindrückliche Feier. Barbara Küenzi begleitete uns unter anderem mit einem Tango. Silke Kobel richtete – dieses Jahr zum ersten Mal – einführend und herzlich den Gruss des Kirchgemeinderates an die jungen Menschen. Vom 4.-6. Juni gehen wir in Paris den Spuren der Hugenotten nach.

Erwachsenenbildungsangebote:

Opfertod Jesu?

In der Passionszeit dieses Jahres widmete ich die Erwachsenenbildung einem theologisch brisanten Thema: „Musste Jesus für uns sterben?“ Die Gespräche über den „Opfertod Jesu“ waren äusserst engagiert, lebendig-kontrovers und sehr eindrücklich.

Die Rose – mehr als eine Blume

Ganz anderer Art war der zweite Themenbereich. Zur Zeit der blühenden Rosen gingen wir am ersten Abend des dreiteiligen Zyklus der Bedeutung der Rose in der Geschichte der Kunst, Literatur und der christlichen Mystik nach. Die beiden folgenden Abende leitet Annemarie Dubler, indem sie uns in die Kunst einführt, Rosen aus Textilien zu gestalten.

Altersnachmittage (AN)

Das AN-Team, das sowohl für die Inhalte der Nachmittage, wie für das „leibliche Wohl“ der Besuchenden und den Tischschmuck Verantwortung übernimmt, war auch in diesem Jahr sehr aktiv. Im 1. Halbjahr 2018 gestaltete Dr. med. Jean-Luc Moreau, ehemals Arzt beim Domizil Kompetenzzentrum Oberried in Belp, einen Nachmittag zum Thema: „Menschen mit Demenz besser verstehen“. Im Februar erzählten ältere Menschen zum Thema „Ich erinnere mich“ über ihr Leben – in einem mit „alten Gegenständen“ reich geschmückten Raum. Wie immer spielte die Theatergruppe „Uttigwälle“ im März unter der Regie von Annarös Saurer ihr Theaterstück; diesmal das Lustspiel „*Jetzt geht's los!*“. Im April stellte uns der Drogist Peter Brechbühl Pflanzen vor, die unsere Heilkräfte stärken, und im Mai schaute ich auf meine 35 Jahre Pfarramt zurück. Am 13. Juni findet der Seniorenausflug nach Sörenberg statt.

Kasualien und Seelsorge:

Die Vorbereitung von Trauerfeiern, Taufen und Hochzeiten und auch die persönlichen Gespräche schenken mir immer wieder berührende, nachdenklich und fröhlich stimmende Kontakte zu verschiedensten Menschen. Ich bin sehr dankbar für das Vertrauen, das mir in den vergangenen vier Jahren in Gerzensee entgegengebracht wurde.

Administration, Sitzungen

Dazu gehören: Planung, Telefonate, die Beantwortung der Mails, das Verfassen von Briefen und Texten, das Erstellen der Aushänge bei der Kirche, Abrechnungen, Rodelführung, Redaktion der Gemeindeseite „reformiert.“ (in diesem Halbjahr zusätzlich die Doppelseite zu „Abschied und Neubeginn“), auch die Sitzungen im Rat, in den Vorbereitungsgruppen und Kommissionen.

Ich bin sehr froh, dass Hans Schneider (mit Robert Zimmermann zusammen) die Homepage neu gestaltete. Vielen Dank für diese gelungene Arbeit, die mich sehr entlastet!

Dank

Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden, allen Rätinnen, Räten und freiwillig Helfenden der Kirchgemeinde für die ausserordentlich schöne Zusammenarbeit! Robert und ich schauen mit viel Freude und grosser Dankbarkeit auf die vier vergangenen Jahre in Gerzensee zurück. Von Herzen wünschen wir dem Rat, den Mitarbeitenden, der Gemeinde und den Nachfolgenden, Regula Dürr und Lorenz Hänni, alles Gute – eine erfüllende, belebende, gesegnete Zeit!

Bericht Conny Sudholz

Vize-Präsidentin

Jubiläum

Seit nun schon 40 Jahren betreut Heidi Stalder den Kindertreff der Kirchgemeinde Gerzensee. Vielen lieben Dank dir Heidi. So manchem Kind hast du jeweils am Sonntagmorgen deine Aufmerksamkeit geschenkt, Geschichten erzählt, gebastelt, draussen gespielt, gelacht und zugehört. Wir freuen uns auf viele weitere Stunden und wünschen dir immer wieder strahlende Kinderaugen.

Kirchlicher Bezirk Bern Mittelland Süd - OeME-Kommission Region Thurnen

„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“

Die OeME-Kommission Thurnen dankt allen Kirchgemeinden für die Unterstützung aus Kollekten, Anlässen und Steuergeldern.

Folgende zwei Projekte wurden im 2017 unterstützt:

Fr. 20'250.00 ans fepa-Berufsbildungszentrum für Jugendliche in Zimbabwe

Im fepa Bildungszentrum in Zimbabwe erhalten jährlich ca. 60 Jugendliche diverse handwerkliche Anlehren, Beratung, Sport und Lebenshilfe, damit sie auch mit der neuen Regierung eine Chance auf dem Arbeitsmarkt haben.

Fr. 20'250.00 ans HEKS-Selbsthilfe-Projekt für Roma in Serbien

In Serbien haben wieder 120 Roma-Familien selbständig ihre Häuser saniert sowie WCs und Duschen eingebaut. Strom-, Wasser- und Abwasserversorgung wurden verbessert, der Schulbesuch aufgegleist und somit auch die soziale Integration. Nach 8 Jahren beenden wir nun diese Unterstützung. Ab 2018 begleiten wir neu das Frauen-Programm in Israel-Palästina des cfd (christlicher Friedensdienst).

Musikkommission

Nach dem berührend, faszinierenden Konzert von Chrigu Trummer und Nadja Stoller freuen wir uns auf die Abendmusik vom 21. Oktober 2018:

Piotr Plawner, Violine und Isabella Klim, Violoncello

Orgelmatinée:

19. August 2018 Dora Widmer, Belp

27. Januar 2018 Theo Geissbühler, Wichtrach

Bericht Tschannen Walter

Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Kommunikation

Bisher haben wir im Frühling jeweils die gemeinsamen Agenden/Spendenaufrufe der Hilfswerke „Brot für Alle“ und „Fastenopfer“ nach Gerzensee bestellt, diese selber in Couverts verpackt und zusammen mit einem Empfehlungsschreiben der Pfarrerin per Post an die Kirchgemeindemitglieder verschickt. Das Vorgehen war ziemlich aufwändig und nicht billig.

Deshalb werden wir ab 2019 die Agenden/Spendenaufrufe nicht mehr mit separater Post verschicken, sondern als Beilage zur Zeitung „reformiert“ bzw. zu deren Regionalbund. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie Brot-für-alle-Projekte dennoch und wie bisher unterstützen.

Bericht Silke Kobel

Ressort Jugend und KUW

Erneut läuteten die Glocken und 3-6 jährige Kinder aus Gerzensee besuchten gemeinsam mit ihren Eltern oder Grosseltern das „Fiire mit de Chliine“ in der Kirche Gerzensee sowie anschliessendem Basteln und Zvieri im Kornhaus.

Unter anderem tauchte man im Februar in die Geschichte des bunt karierten und lustigen Elefanten Elmar ein: Ingeheim wünscht er sich, genauso auszusehen, wie alle anderen und wälzt sich in grauen Beeren, um sich heimlich unter die anderen einfarbigen Elefanten zu reihen. Doch plötzlich kommt der Regen und alles ist wieder wie zuvor.

Das Thema Einzigartigkeit wurde den Kindern spielerisch nähergebracht und ihnen vermittelt, dass jeder genau so richtig ist und akzeptiert wird, wie er ist. Ein Thema, welches auch im Erwachsenenalter immer wieder eine Rolle spielt.

Des Weiteren freuen wir uns, dass mehrmals im Jahr Kinder der verschiedenen KUW-Klassen gemeinsam mit Maja Zimmermann, Rahel Stoller sowie Katechetin Regula Berger unsere Gottesdienste mitgestalten. Neben dem letztjährigen Abendmahl-Gottesdienst der 3. KUW-Klasse sowie Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag der 9. KUW-Klasse durften im ersten Halbjahr 2018 Schülerinnen und Schüler der 8. KUW-Klasse am 11.02.2018 sowie der 2. KUW-Klasse am 11.03.2018 mit gelungenen Beiträgen und Darbietungen die Gottesdienstes von Maja Zimmermann begleiten. Eindrucksvoll war auch, wie engagiert und herzlich die diesjährigen neun Konfirmandinnen und Konfirmanden ihren Konfirmationsgottesdienst vom 06.05.2018 mitgestalteten und diesen Anlass zu einem besonderen Tag haben werden lassen.

Herzlichen Dank an alle Freiwilligen, auch in den Bereichen Krabbelgruppe und Jungschar, welche zu einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit und für die Kinder und Jugendlichen beitragen.

Bericht Robert Villard

Ressort Bauten, Infrastruktur

Allgemeines

Bereits zum Jahresbeginn fegte der Sturm „Burglind“ über das Land und richtete mancherorts grossen Schaden an. Auch vor unserem Pfarrhaus machte der Orkan nicht Halt und zerfetzte mit seiner Wucht einen Teil des historischen Kamins auf dem Pfarrhausdach. Durch herunterfallende Kaminteile wurden 72 Biberschwanzziegel zerstört, so dass Regenwasser auf den Dachboden eindrang.

Zusammen mit der GVB und Denkmalpflege haben wir einen Weg gefunden, das historische Kamin originalgetreu wieder aufzubauen.

Baulich stand für das erste Halbjahr 2018 insbesondere die Isolierung des Dachbodens im Pfarrhaus im Vordergrund. Nach Abschluss der bautechnischen Untersuchungen durch externe Fachkräfte wie auch der Zustimmung durch das kantonale Amt für Denkmalpflege, konnte der Auftrag an die Firma Hossmann Holzbau Architektur AG, vergeben werden.

Kleinere Sanierungen, Anpassungen und Erneuerungen:

- Im Pfarrhaus werden beim Mieterwechsel (neues Pfarrerehepaar) einige Sanierungsarbeiten ausgeführt
- Der Taufstein in der Kirche wird repariert
- Am Brunnenstock-Aufsatz wird die zerbrochene Eichel ersetzt
- Beim Eingangstor zum Pfarrhaus werden die beiden Postamente mit neuen Kugeln aus Bernersandstein ersetzt

Der künftige Sanierungsbedarf für Kirche, Pfarrhaus und Kornhaus wurde bereits von Fachspezialisten ermittelt. Projekte für 2019 sind in Arbeit.

7. Verschiedenes

Freiburghaus Peter bedankt sich bei Robert Zimmermann ganz herzlich für seine grosse Arbeit während den letzten 4 Jahren. Robert vertrat die Kirchgemeinde Gerzensee im Synodalrat, betreute umsichtig die Webseite, organisierte mehrfach den Kirchensonntag, nahm Stellvertretungen für Maja wahr und hielt seiner Gattin wo immer möglich den Rücken frei.

Der Vorsitzende bedankt sich nochmals beim scheidenden Sekretär Fabian Zulliger für seine Arbeit während den letzten 5 1/4 Jahren. Fabian meldet sich seinerseits zu Wort und bedankt sich ganz herzlich

beim Kirchgemeinderat, beim Pfarrerehepaar, bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und den Versammlungsteilnehmern für die tolle Zeit. Als ehemaliger und langjähriger Gemeindeschreiber habe er die äussert wertvolle und engagierte Tätigkeit der vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen im Umfeld der Kirchgemeinde für unsere Dorfgemeinschaft erst so richtig wahrnehmen können und enorm schätzen gelernt. Er bedankt sich ganz herzlich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung und wünscht seiner Nachfolgerin Brigitte Holzer und der Kirchgemeinde Gerzensee alles Gute für die Zukunft.

Der Versammlungsleiter würdigt an dieser Stelle die grosse Arbeit unserer scheidenden Pfarrerin Maja Zimmermann-Güpfert. Maja war für die Kirchgemeinde Gerzensee in jeder Hinsicht ein absoluter Glücksfall. Der Kirchgemeinderat darf auf eine wunderbare Zusammenarbeit mit dem Ehepaar Maja + Robert Zimmermann-Güpfert zurückblicken. Es war beeindruckend zu sehen mit welcher Kraft und mit welchem Tatendrang und welcher Energie Maja ihre letzte Arbeitsstelle vor der Pensionierung bekleidete. Peter erläutert ein paar Anekdoten aus der gemeinsamen Zeit und bringt die Versammlungsteilnehmer dabei zum Schmunzeln. Wir alle sind einfach sehr dankbar für die gemeinsame Zeit mit Maja und Robert. Zum Zeichen des Danks und der Anerkennung überreichen Peter und Conny dem anwesenden Robert Zimmermann stellvertretend ein Geschenk für die beiden.

Sudholz Conny gratuliert Heidi Stalder ganz herzlich zu 40 Jahren Kindertreff in der Gemeinde Gerzensee und überreicht Heidi zum Dank einen wunderschönen Blumenstrauss.

Stalder Heidi ihrerseits bedankt sich für das Geschenk und die wunderschöne Zeit, die sie in all diesen Jahren mit so vielen Kindern, erleben durfte.

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die gute Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön geht an Barbara und Erika Jakob für das Bereitstellen des Raumes und für die Verköstigung (Züpfle und Gebäck), an Käthi Schwab für die Blumen sowie an die Ratskolleginnen und –kollegen und alle die sich für die Kirchgemeinde Gerzensee einsetzen. Der Vorsitzende wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine schöne Sommerzeit.

Schluss der Versammlung: 20.35 Uhr

NAMENS DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident:

Der Sekretär:

P. Freiburghaus

F. Zulliger